Allgemeine Datenschutzerklärung für Geschäftspartner

Der Schutz personenbezogener Daten unserer Geschäftspartner (wie zB Kunden, Lieferanten, von uns beauftragte Werkunternehmer und Dienstleister) ist der voestalpine Krems GmbH, Schmidhüttenstraße 5, A-3500 Krems, Österreich (in weiterer Folge „wir“ oder „uns“) sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag auch ernst. Gleiches erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Im Zuge unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen ist es unerlässlich, dass wir Ihre personenbezogenen Daten („Daten“) bzw die Daten Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verarbeiten. Hierbei beachten wir die anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz, rechtmäßigen Umgang und zur Geheimhaltung von Daten sowie zur Datensicherheit, insbesondere die Europäische Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO") sowie die geltenden nationalen Datenschutzregelungen.

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Art, den Umfang und die Zwecke der Erhebung und Verwendung Ihrer Daten sowie der Daten Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher:

voestalpine Krems GmbH

Schmidhüttenstraße 5

A-3500 Krems, Österreich

E-Mail-Adresse des Datenschutzmanagers: datenschutz.krems@voestalpine.com

2. Was sind personenbezogene Daten?

Unter Daten sind alle Informationen zu verstehen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (zB Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Firmenzugehörigkeit).

1. Verarbeitung von Daten im Rahmen des Geschäftsverhältnisses

1.1. Kommunikation mit (potenziellen) Geschäftspartnern

Zweck: Im Rahmen der Kommunikation mit (potenziellen) Geschäftspartnern verarbeiten wir Daten, um Anfragen zu Produkten, Dienstleistungen und Projekten zu bearbeiten sowie entsprechenden Support anbieten zu können. Wir verarbeiten aber auch dann Ihre Daten, wenn wir Informationen zu Produkten oder Dienstleistungen von Ihnen als Geschäftspartner (zB als Lieferant, Beratungsunternehmen oder Handwerker) einholen.

Datenkategorien: Personenstammdaten (zB Name, Anrede, Sprache), berufliche Kontaktdaten (zB Anschrift, E-Mailadresse, Telefonnummer), Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit geschäftlicher Korrespondenz (zB E-Mails, Briefverkehr, Telefonate, Austausch über Kollaborationsplattformen), Daten zur Anfrage (zB Inhalt der Anfrage, Datum und Uhrzeit der Anfrage), Niederschriften nach Besuchen von Geschäftspartnern.

Rechtsgrundlagen: Die Kommunikation mit Geschäftspartnern ist unser berechtigtes Geschäftsinteresse um ausloten zu können, ob die Basis für eine zukünftige Geschäftsbeziehung oder einen einzelnen Vertragsabschluss gegeben ist. Die Verarbeitung erfolgt daher gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO.

Speicherdauer: Wir speichern Ihre Daten bis zur Erfüllung des Zwecks. Darüber hinaus werden Ihre Daten von uns nur gespeichert, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder wir diese Daten zur Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung und Abwehr von Rechtsansprüchen benötigen (insbesondere Garantie- und Gewährleistungsansprüche).

Empfängerkategorien: Gegebenenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu den oben genannten Zwecken an andere spezialisierte voestalpine Konzerngesellschaften (www.voestalpine.com/standorte) weitergeleitet. Im Rahmen der Kommunikation können je nach gewähltem Kommunikationsmittel Ihre Daten auch an Telekommunikationsunternehmen oder IT-Auftragsverarbeiter übermittelt werden.

1.2. Anbahnung, Abwicklung und Verwaltung von Geschäftsverbindungen

Zweck: Wir verarbeiten Daten zur Anbahnung, Abwicklung und Verwaltung von Geschäftsverbindungen. Dazu gehören insbesondere die Abwicklung von Bestellungen sowie deren Abrechnung, die dazugehörige (gesetzlich vorgeschriebene) Buchhaltung, Rechnungslegung und Bilanzierung sowie die Auslieferung der Ware und die vereinbarte Vornahme von Wartungstätigkeiten oder sonstigen vereinbarten Dienstleistungen. Zudem verarbeiten wir Ihre Daten auch zum Zweck der Abwicklung von Reklamationen sowie für unser Mahnwesen.

Datenkategorien: Personenstammdaten (zB. Name, Anrede, Sprache), berufliche Kontaktdaten (zB Anschrift, Telefonnummer, Telefax), organisatorische Zuordnung (zB berufliche Position, Vertretungsbefugnis), Daten zur Firma (zB Firmenname, Firmenbuchnummer, Branche), Daten zur Geschäftsbeziehung (zB Angaben zum angebotenen Produkt, Umsatzdaten, Leistungsbedingungen, Abwicklung von Reklamationen), Bankdaten (zB Bankverbindungen, Kontonummer, Belegdaten), , Vertragsdaten (zB abgeschlossene Verträge, Vertragsentwürfe und Angebote sowie dazugehörige Korrespondenz), Abrechnungsdaten (zB Rechnungsgegenstand, Zahlungsbetrag, Rechnungsdatum), Steuerdaten (zB Umsatzsteuer, andere Steuernummern)), Daten zur geschäftlichen Korrespondenz (zB Kommunikationsinhalte von E-Mails und Telefonaten, Telefaxe), Bonitätsauskünfte

Rechtsgrundlagen: Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist). Ansonsten ist es unser berechtigtes Interesse nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, die erhaltenen Daten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Geschäftspartners zum Zwecke der Vertragserfüllung mit dem Geschäftspartner zu verarbeiten. Schließlich unterliegen wir unterschiedlichen gesetzlichen Verpflichtungen, wie zB aufsichtsrechtliche Vorgaben sowie steuer- und unternehmensrechtliche Dokumentationspflichten. In dem vom jeweiligen Gesetz geforderten Umfang verarbeiten wir daher Daten auch gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen).

Speicherdauer: Wir speichern Ihre Daten bis zur Erfüllung des Zwecks. Darüber hinaus werden Ihre Daten von uns nur gespeichert, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen und kein anderer Grund zur Aufbewahrung besteht, wie etwa die Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung oder Abwehr von Rechtsansprüchen (insbesondere Garantie- und Gewährleistungsansprüche).

Empfängerkategorien: Gegebenenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu den oben genannten Zwecken an andere spezialisierte voestalpine Konzerngesellschaften (www.voestalpine.com/standorte) weitergeleitet. Auch werden die zu diesem Zweck erhobenen Daten gegebenenfalls an sonstige Geschäftspartner (wie beispielsweise Versand- bzw. Logistikpartner für die Durchführung und Abwicklung von Bestellungen), aber auch an Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Kreditauskunfteien und im Falle eines Rechtsstreites auch an Gerichte, Behörden und Rechtsvertreter übermittelt.

1.3. Pflege der Geschäftsbeziehung, Kunden- und Lieferantenbefragungen, Marketingkampagnen, Gewinnspiele und ähnlichen Aktivitäten und Veranstaltungen sowie Schulungen

Zweck: Um die Geschäftsbeziehung zum Geschäftspartner aufrechtzuerhalten und zu pflegen, vereinbaren wir mit Ihnen Kundenbesuche, führen von Zeit zu Zeit Kunden- und Lieferantenbefragungen, Marketingkampagnen, Gewinnspiele, Wettbewerbe sowie ähnliche Aktivitäten und Veranstaltungen durch und bieten auch Schulungen für Geschäftspartner an. Zu diesem Zweck verarbeiten wir Daten des Geschäftspartners über die Vertragserfüllung hinaus in einem Kunden-/Lieferantenmanagement-System oder in einem vergleichbaren bzw diesem Zweck dienenden EDV-System.

Datenkategorien: Personenstammdaten (zB Name, Anrede, Sprache), berufliche Kontaktdaten (zB Anschrift, Telefonnummer, Telefax), organisatorische Zuordnung (zB berufliche Position, Vertretungsbefugnis), Daten zur Firma (zB Firmenname, Firmenbuchnummer, Branche), Daten zur Geschäftsbeziehung (zB Angaben zum angebotenen Produkt, Umsatzdaten, Leistungsbedingungen, Abwicklung von Reklamationen), Korrespondenzen und Kommunikationsinhalte zu den einzelnen Aktivitäten (zB E-Mail-Inhalte, Kommentare auf Portalen, Besuchsberichte), Daten zur Schulungsteilnahme (zB Zertifikate, Schulungsinhalte)

Rechtsgrundlagen: Je nach Art des Kontakts (zB Befragung hinsichtlich der Zufriedenheit mit unseren Produkten, Gewinnspiele, Schulungen) dient als Rechtsgrundlage entweder das berechtigte Interesse des Verantwortlichen gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (um etwa Informationen über die Zufriedenheit mit unseren Produkten und Dienstleistungen zu erhalten), oder die gesondert hierzu eingeholte Einwilligung der betroffenen Person gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO, die diese jederzeit widerrufen kann. Die Führung eines Kunden-/Lieferantenmanagement-System erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses hinsichtlich der Dokumentation, der Aufrechterhaltung und der Pflege der Geschäftsbeziehung zu unseren Geschäftspartnern (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Speicherdauer: Wir speichern Ihre Daten bis zur Erfüllung des Zwecks. Darüber hinaus werden Ihre Daten von uns nur gespeichert, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Empfängerkategorien: Gegebenenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu den oben genannten Zwecken an andere voestalpine Konzerngesellschaften (www.voestalpine.com/standorte) übermittelt. Wir übermitteln Ihre Daten auch an IT Auftragsverarbeiter (zB Kundenmanagement-System, Umfragetools). Zudem werden Ihre Daten im

Falle der Abhaltung von Schulungen oder sonstigen Veranstaltungen an Dritte übermittelt (zB Hotels, Taxiunternehmen, externe Vortragende).

1.4. Überwachung von Compliance-Vorgaben sowie Aufdeckung von kriminellen Handlungen und deren Verfolgung

Zweck: Zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen sowie Einhaltung von rechtlichen Anforderungen (wie etwa Vorgaben aus dem Datenschutz-, Export- oder Kartellrecht), zur Einhaltung von voestalpine Richtlinien, zum Schutz der Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen, zur Verhinderung und Aufdeckung von Sicherheitsrisiken (Wahrung der Informationssicherheit), betrügerischem Vorgehen sowie anderen kriminellen oder mit Schädigungsabsicht vorgenommenen Handlungen, kann es zur Verarbeitung von Daten kommen.

Datenkategorien: Personenstammdaten (zB Name, Anrede, Sprache, Nationalität), berufliche Kontaktdaten (zB Anschrift, E-Mail Adresse, Telefonnummer), Vertrags- und Abrechnungsdaten (zB Bankverbindung, bestellte Waren, Rechnungsdaten), Kommunikationsdaten (zB E-Mails, Briefverkehr, Telefonate), IT Protokoll- und Erkennungsdaten (zB IP-Adressen, Log-in Daten), IT Daten über Zugriffs-, Zutritts- und Autorisierungsberechtigungen (zB Berechtigungen oder Freischaltungen in IT Systemen). Hierbei können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art 9 und strafrechtlich relevante Daten gemäß Art 10 DSGVO verarbeitet werden.

Rechtsgrundlage: Diese Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen) und Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse besteht insbesondere in der Aufklärung von Straftaten sowie der Aufdeckung von Verstößen gegen Compliance-Vorgaben, die im Zusammenhang mit unserer Geschäftsbeziehung stehen, sowie in der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung daraus resultierender Rechtsansprüche.

Speicherdauer: Wir speichern Ihre Daten bis zur Erfüllung des Zwecks. Darüber hinaus werden Ihre Daten von uns nur gespeichert, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen und kein anderer Grund zur Aufbewahrung vorliegt, wie etwa die Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung und Abwehr von Rechtsansprüchen, sowie die Verarbeitung von Daten, die für die Einleitung eines Straf- und/oder Verwaltungsverfahrens benötigt werden.

Empfängerkategorien: Gegebenenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu den oben genannten Zwecken an andere voestalpine Konzerngesellschaften (www.voestalpine.com/standorte) weitergeleitet. Auch werden die zu diesem Zweck erhobenen Daten gegebenenfalls an Gerichte, Behörden und Rechtsvertreter übermittelt.

2. Internationale Datenübermittlungen

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es geschuldet, dass wir Auftragsverarbeiter mit der Verarbeitung Ihrer Daten beauftragen. Dabei bedienen wir uns soweit möglich nur solcher Auftragsverarbeiter, die ihren Sitz innerhalb der Europäischen Union (EU) bzw innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) haben und somit der DSGVO unterliegen.

Es kann aber vorkommen, dass wir Daten in Drittländer (dh außerhalb der EU bzw des EWR) verarbeiten oder die Verarbeitung im Rahmen der Inanspruchnahme von Dienstleistern mit Sitz außerhalb der EU bzw des EWR erfolgt. In manchen dieser Drittländer besteht unter Umständen kein den EU-Standards entsprechendes Datenschutzniveau. So kann die Verarbeitung personenbezogener Daten zB durch

Strafbehörden nicht auf ein zwingend erforderliches Maß beschränkt sein und betroffene Personen können nur eingeschränkte Rechtsschutzmöglichkeiten zukommen.

Wir tragen jedoch stets dafür Sorge, dass das europäische Datenschutzniveau und die europäischen Datensicherheitsstandards gewahrt bleiben.

- Zunächst können wir unter Umständen Daten in solchen Drittländern übermitteln, denen durch die Europäische Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau mittels eines Angemessenheitsbeschlusses nach Art 45 DSGVO bescheinigt
- Sofern kein Angemessenheitsbeschluss durch die Europäische Kommission in Bezug auf ein Drittland vorliegt, übermitteln wir Daten nur vorbehaltlich geeigneter Garantien gemäß Art 46 DSGVO. Hierbei bedienen wir uns insbesondere den von der Europäischen Kommission genehmigten Standarddatenschutzklauseln, verbindliche interne Datenschutzvorschriften oder wir tragen durch andere Maßnahmen dafür Sorge, dass ein adäquates Datenschutzniveau hergestellt wird (zB Teilnahme des Empfängers an einem genehmigten Zertifizierungssystem).
- Im Einzelfall kann es vorkommen, dass die zuvor erwähnten geeigneten Garantien nach Art 46 DSGVO sowie die zusätzlichen Maßnahmen nicht effektiv genug sind und somit Rechtsschutzlücken bestehen bleiben. In solchen Fällen verarbeiten wir Ihre Daten gemäß der Ausnahmeregelung des Art 49 DSGVO. Das heißt, je nach Einzelfall stützen wir uns zur Legitimierung der Übermittlung unter anderem (i) auf Ihre ausdrückliche Einwilligung (Art 49 Abs 1 lit a DSGVO), (ii) aufgrund der Notwendigkeit zur Vertragserfüllung (Art 49 Abs 1 lit b DSGVO) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art 49 Abs 1 lit e DSGVO).

Weitere Informationen sowie eine Kopie der umgesetzten Maßnahmen erhalten Sie über die unter Punkt 4 angeführten Kontaktdaten.

3. Betroffenenrechte sowie Widerruf einer erteilten Einwilligung

» Gemäß Art 15 DSGVO haben Sie das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Daten vom Verantwortlichen verarbeitet werden und das Recht auf Auskunft über diese Daten.

» Gemäß Art 16 DSGVO haben Sie das Recht unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten und/oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

» Gemäß Art 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung Ihrer Daten.

» Gemäß Art 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

» Gemäß Art 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

» Gemäß Art 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung.

» Letztlich haben Sie die Möglichkeit, Beschwerde bei der für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde zu erheben.

» Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis Ihrer Einwilligung, so besteht das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

4. Kontaktdaten

Für Fragen zum Thema Datenschutz sowie zur Geltendmachung Ihrer zuvor genannten Rechte, erreichen Sie unsere Datenschutzorganisation unter datenschutz.krems@voestalpine.com oder auf dem Postweg unter voestalpine Krems GmbH, Abteilung Human Resources & Legal Affairs, Schmidhüttenstraße 5, A-3500 Krems, Österreich.

Diese Datenschutzerklärung wird von Zeit zu Zeit angepasst. Das Datum der letzten Aktualisierung finden Sie in der Fußzeile.